

Ein besonderer Praxisfall

Stephan Bitterli, Dipl. Augenoptiker SBAO
CH-4144 Arlesheim

Quizfrage

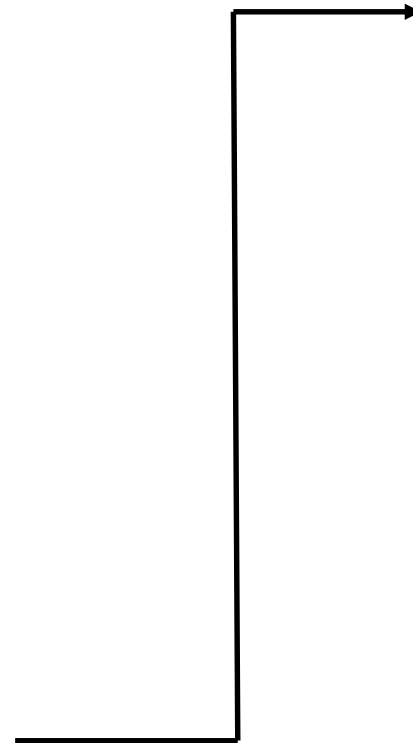
Was haben die Optometrie
und im besonderen die binokularen Sehstörungen
mit dem Internet
gemeinsam?

Ausgangslage

- Lukas G., m, 35 Jahre alt
- Gelernter Koch; arbeitet zur Zeit als Audiotechniker
- Klagt über folgende Beschwerden:
 - Mühe mit neuer Brille (wurde bereits 3x abgeändert)
 - Visus Ferne und Nähe(!) vorallem mit OD; angestregtes Sehen; mit zunehmender Müdigkeit treten Doppelbilder auf
 - Unsicher in der Dämmerung; extreme Blendung
 - Brille: **R -1.5 -0.5 115° / L plan -0.25 0°**

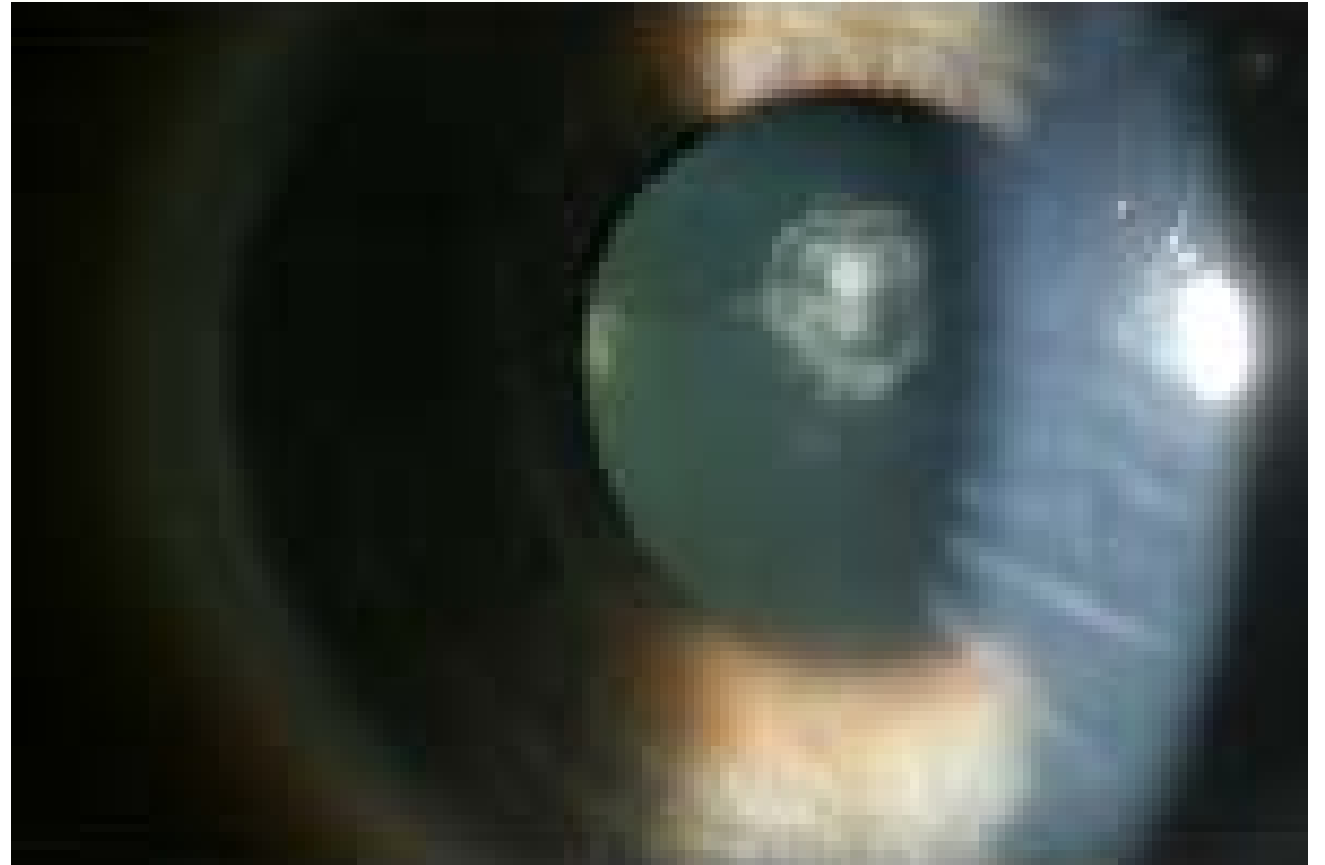
Mess-Ablauf bei Erstuntersuchung

- Anamnese
- Spaltlampe
- Keratometrie
- Ophthalmoskopie
- Un-Coveretest
- Konvergenznahpunkt
- Motilitätstest
- Dominanztest



- Skiaskopie
- Monok.subj.Refra
- Polatest Nah & Fern
- Akk.breite
- Nah-Prüfung
- Bei Bedarf weitere Teste

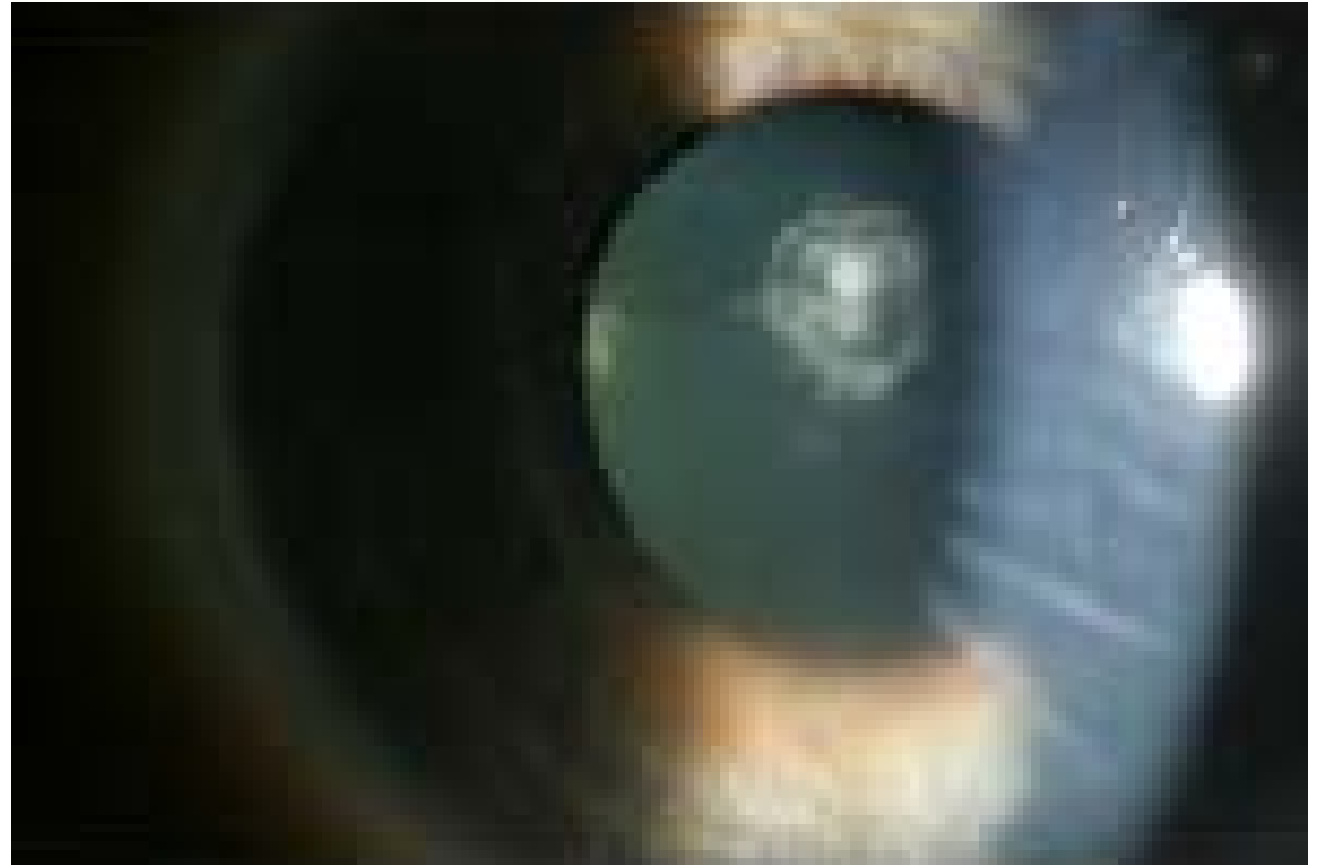
Spaltlampenbefund



Spaltlampenbefund

An beiden Augen Polstar
an der vorderen
Kapselwand.

→ Ursache der extremen
Blendung!



Keratometrie

- Gemessen mit der Zeiss 10 SLO; klassische Testmarke mit Kreuz und Hohlkreuz

Keratometrie

- Gemessen mit der Zeiss 10 SLO; klassische Testmarke mit Kreuz und Hohlkreuz
- Messwerte: R 8.58 128° / 8.49 38°
L 8.55 0° / 8.50 90°

Keratometrie

- Gemessen mit der Zeiss 10 SLO; klassische Testmarke mit Kreuz und Hohlkreuz
- Messwerte: R 8.58 128° / 8.49 38°
L 8.55 0° / 8.50 90°

Zur Erinnerung die Werte der aktuellen Brille:

R -1.5 -0.5 115° / L plan -0.25 0°

Ophthalmoskopie

- Normales Fundusbild, mit eher tortuosem Gefäßverlauf
- Einstellung an der Recos-Scheibe bis Fundusbild scharf:

R +2.0

L +1.0

➤ Klare Hinweise auf eine Hyperopie!

Funktionsteste

- Visus SC: R 0.4 L 0.9 bin: 1.0p
- Augendominanz: links
- Un-Coveretest: Eso → Cave! Verdacht auf Hyperopie
- PPK: $\approx 8\text{cm}$
- Motilität: gut, fließende Folgebewegungen

Skiaskopie

- Erschwert durch Polstar; dank grosser Pupillen-Ø noch gut durchführbar

R +2.0

L +1.0

Subj.monokulare Refraktion

- Die jeweils monokulare beste Visusleistung bei:

R -1.25 -0.5 120° V=0.8amb

L -0.75 V=1.0

Zur Erinnerung:

Werte der bisherigen Brille: **R -1.5 -0.5 115° / L plan -0.25 0°**

Werte der Skiaskopie: **R +2.0 L +1.0**

Subj.monokulare Refraktion

- Die jeweils monokulare beste Visusleistung bei:

R -1.25 -0.5 120° V=0.8amb

L -0.75 V=1.0

- Darf hier eine binokulare Prüfung anschliessen?

Zur Erinnerung:

Werte der bisherigen Brille: **R -1.5 -0.5 115° / L plan -0.25 0°**

Werte der Skiaskopie: **R +2.0 L +1.0**

Mein Vorschlag als Ausweg

- Volle Skiaskopie-Werte in die Messbrille einsetzen und damit auf das Kreuz am Polatest Ferne gehen
- **1.Frage:** sind die beiden Balken schwarz **und** scharf?
 - Ja → ganz normal mit PT-Messung weiterfahren
 - Nein → Plus-Werte leicht reduzieren (-0.25 bis -0.75) und dann PT-Messung durchziehen
- Cave! Zurückhaltend bleiben mit Werten Basis temp.

1. Verordnung

R +1.25 -0.5 120° 2.0cm/m 180° 0.75cm/m 270°
L +0.25 2.0cm/m 0° 0.75cm/m 90°

Glastyp: Perfalit 1.6 ColormaticIQ Contrast Orange
von Rodenstock

Zur Erinnerung:

bisherige Brille: **R -1.5 -0.5 115° / L plan -0.25 0°**

2. Verordnung nach 4 Wochen Tragezeit

R +1.75 -0.5 120° 3.75cm/m 180° 1.5cm/m 270° V=0.8amb

L +0.75 -0.5 165° 3.75cm/m 0° 1.5cm/m 90° V=1.0

Weiterhin mit ColormaticIQ Contrast Orange

Eine letztes Jahr durchgeführte Nachprüfung zeigt weiterhin unveränderte Werte – **und beschwerdefreies Sehen!**

Take-Home-Message

Akkommodationsruhelage **und** Refraktionsgleichgewicht für die Ferne **muss** sichergestellt sein, bevor Sie auf die Polatest-Messreihe übergehen!

Nutzen Sie alle zur Verfügung stehenden Informationsquellen, auch wenn diese scheinbar nichts mit dem Polatest zu tun haben.

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit ...

...und auch Ihnen viel Spass
und Erholung in den nächsten
Herbstferien

